

FAQ@Infotag – Häufige Fragen beim Studieninformationstag Physik

Wie groß sind die Erfolgsquote und die mittlere Studiendauer?

Deutschlandweit liegt die Erfolgsquote für das Physikstudium bei unter 50%. An der RWTH Aachen liegt sie etwas über 50%, was wir unter anderem auf die ausführliche Information und intensive Betreuung beginnend mit den Studieninformationstagen zurückführen. Die mittlere Studiendauer (Median) für den Bachelorstudiengang Physik beträgt an der RWTH 6,0 Semester, also genau die vorgesehene Regelstudienzeit. Das arithmetische Mittel beträgt aktuell 7,4 Semester.

Wie erfolgen Bewerbung und Einschreibung?

Die Eingabe der Bewerbungsdaten erfolgt über das Online-Portal:

<http://www.rwth-aachen.de/bewerbung>

In der Regel ist die Bewerbung papierlos, nur in Einzelfällen (Sonderanträge, Härtefälle) müssen Dokumente per Post geschickt werden. Ihr Zulassungsschreiben erhalten Sie ebenfalls per Email. Im Zulassungsschreiben steht, wann und wo Sie sich dann einschreiben können. Bitte rufen Sie nach der Bewerbung Ihr Email-Konto regelmäßig ab und hinterlassen Sie eine Vollmacht, falls Sie während der Einschreibzeit verreist sind.

Wo liegt der NC im Fach Physik?

Der Bachelorstudiengang Physik ist ein sogenannter örtlich zulassungsbeschränkter Studiengang. Es gibt also nur eine vorher festgelegte begrenzte Zahl von Studienplätzen, auf die die Bewerber gemäß ihrer Abiturnote aufgeteilt werden. Die sogenannte NC-Grenze gibt die Abiturnote des Bewerbers an, der den letzten Studienplatz noch erhalten hat. Er hängt also insbesondere vom Bewerberspektrum ab und wird nicht vorab festgelegt. Dennoch werden die Werte aus der Vergangenheit als bisherige Erfahrungswerte veröffentlicht:

<http://www.rwth-aachen.de/go/id/dgnc>

Im Jahr 2018 lag die NC-Grenze für den Bachelorstudiengang Physik bei der Note 3,6.

Wie finde ich ein Zimmer in Aachen?

Hier ist die Wohnberatung des AStA die erste Anlaufstelle. Sie bietet eine sehr umfangreiche Broschüre mit Tipps zum studentischen Wohnen in Aachen:

<https://www.asta.rwth-aachen.de/de/wohnreader>

Der wichtigste Anbieter von Zimmern in Studentenwohnheimen ist das Studentenwerk:

<http://www.studentenwerk-aachen.de/de/wohnen.html>

Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für mein Studium?

Sie können zunächst prüfen, ob Sie Anspruch auf BAföG-Förderung besitzen, z.B. mit Hilfe des BAföG-Rechners:

<http://www.bafog-rechner.de/>

Den BAföG-Antrag stellen Sie beim Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerks:

http://www.studentenwerk-aachen.de/de/bafog_studienfinanzierung.html

Eine weitere und zusätzliche Möglichkeit zur Studienfinanzierung bieten die vielfältigen Stipendienangebote. Stipendien werden meist unabhängig von den persönlichen finanziellen Verhältnissen gewährt. Eine Übersicht finden Sie hier:

<http://www.rwth-aachen.de/go/id/ehg>

Werden Vorkurse zur Studienvorbereitung angeboten?

Zur Auffrischung von Schulkenntnissen bzw. dem Ausgleich von Lücken im Schulstoff bietet die RWTH Aachen Vorkurse an. Das komplette Angebot finden Sie hier:

<http://www.rwth-aachen.de/go/id/vcl/>

Relevant für das Physikstudium sind vor allem die Mathematik-Vorkurse. Jeder Studienanfänger der Physik sollte zumindest an dem Vorkurs „Mathematische Methoden der Physik“ in den beiden Wochen kurz vor Semesterbeginn teilnehmen:

<http://www.physik.rwth-aachen.de/go/id/dxmy>

Weitere Möglichkeiten bieten Online-Brückenkurse, hier für Mathematik:

<http://www.omb-physik.de/>

und hier für Physik:

<http://www.physik.rwth-aachen.de/brueckenkurs>

Welche Nebenfächer werden im Physikstudium angeboten und wie wähle ich diese?

Der Bachelorstudiengang Physik stellt vier verschiedene Nebenfächer zur Wahl: Chemie, Informatik, Medizin, Elektronik

Diese zählen jeweils 10 Leistungspunkte (von 180 Leistungspunkten insgesamt für den Bachelor). Sie gehen aber nicht in die Endnote des Bachelorabschlusses ein (wie auch die anderen Module des ersten Studienjahrs). Die Wahl des Nebenfachs erfolgt nicht bei der Einschreibung, sondern einfach durch Anmeldung zu der Veranstaltung in der Einführungswoche des Studiums. Man kann sich auch zunächst für mehrere Nebenfächer anmelden und während des Semesters für eines davon entscheiden.

Das Nebenfach Informatik wird nur für Studienanfänger empfohlen, die Vorkenntnisse in Informatik und Programmierung aus der Schule mitbringen.

Während sich die Auswahlmöglichkeiten im Bachelorstudium auf diese vier Nebenfächer beschränken, existiert im Masterstudium ein sehr breites Spektrum an Nebenfächern.

Können auch die Mathematikvorlesungen des Mathematikstudiums gewählt werden?

Als Alternative zur Höheren Mathematik I und II des Physikstudiums können die Module Analysis I und II des Mathematikstudiums belegt werden. In diesem Fall müssen als Nebenfach Lineare Algebra I und II gewählt werden. Bei den Modulen der Höheren Mathematik ist der Stoff jedoch besser auf das Physikstudium abgestimmt. Daher werden die Module des Mathematikstudiums nur den Studienanfängern empfohlen, die sich einen Wechsel zum Mathematikstudium oder zum Lehramtsstudium Mathematik/Physik offen halten möchten.

Gibt es eine Unterstützung zum Auslandsstudium?

Die Fachgruppe Physik der RWTH unterstützt die Studierenden bei der Planung und Durchführung von Auslandsaufenthalten. Diese reichen vom bekannten europäischen ERASMUS-Programm über Austauschplätze weltweit an Partneruniversitäten bis zur Unterstützung von Studien-, Forschungs- und Praktikumsaufenthalten im Ausland. Die Vielzahl der Möglichkeiten wird auf unseren Webseiten erläutert:

<http://www.physik.rwth-aachen.de/go/id/dxma>

Die Anerkennung von äquivalenten Leistungen aus dem Ausland wird vor dem Auslandsaufenthalt den Studierenden fest zugesagt. So kommt es durch Auslandsaufenthalte nur selten zu Studienzeitverlängerungen. Etwa ein Viertel jedes Jahrgangs unternimmt mindestens einen Auslandsaufenthalt während seines Physikstudiums.

Warum findet das Masterstudium in Englisch statt?

Ziel ist es, auch internationale Studierende für das Physikstudium an der RWTH zu gewinnen. Hierfür ist der Unterricht in englischer Sprache notwendig. Darüber hinaus bietet der englische Masterstudiengang auch den deutschen Studierenden die Möglichkeit den Abschluss eines internationalen Studiengangs und wertvolle interkulturelle Erfahrungen beim Studium zusammen mit internationalen Studierenden zu erwerben. Schließlich ist Englisch auch die Sprache, in der alle aktuellen Forschungsergebnisse veröffentlicht werden.

Die Vorbereitung auf das englischsprachige Masterstudium erfolgt durch das Lernen mit englischsprachigen Lehrbüchern der Physik oder durch den Besuch der freiwilligen Vorlesung „Englisch für Physiker“ (z.B. im 4. Fachsemester). Hierbei wird vor allem das physikalische Fachvokabular auf Englisch vermittelt.

Wie sind die Zugangsvoraussetzungen für das Masterstudium?

Der Masterstudiengang Physik ist zulassungsfrei (kein NC-Verfahren). Die Zugangsvoraussetzung ist ein einschlägiges Bachelorstudium der Physik, das dem der RWTH vergleichbar ist. Hierzu zählen alle Bachelorstudiengänge der Physik an deutschen Hochschulen. Die Bewerbungsfrist für den Studienbeginn im Wintersemester ist der 15. Juli.

Der Nachweis englischer Sprachkenntnisse erfolgt durch ein Zeugnis, das englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des "Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR)" ausweist. Dieser Nachweis wird z.B. durch die Vorlage eines deutschen Abiturzeugnisses erbracht, aus dem ersichtlich ist, dass Englisch bis zum Ende der Qualifikationsphase 1 (Jahrgangsstufe 11 bei G8-Abitur, sonst Jahrgangsstufe 12) durchgängig belegt und mit mindestens ausreichenden Leistungen abgeschlossen wurde.

Auch der erfolgreiche Besuch der Veranstaltung „Englisch für Physiker“ während des Bachelorstudiums erfüllt die Sprachanforderungen für den Zugang zum Masterstudiengang.

Weitere Fragen?

Weitere Fragen beantworten Ihnen jederzeit gerne:

Fachstudienberater Stefan Roth: studienberater@physik.rwth-aachen.de

Fachschaft Physik: fs@fsmpt.rwth-aachen.de